

Mütter- und Väterberatung Glarnerland (MVB GL) Protokoll Hauptversammlung vom 9. Juni 2023

1. Eröffnung der Hauptversammlung

Die Präsidentin, Carmen Mühlemann, begrüsst alle Anwesenden zur Hauptversammlung 2023 und bedankt sich für ihr zahlreiches Erscheinen. Sie freut sich sehr, neben den Kantonsvertreterinnen Orsolya Bolla und Claudia Eberle auch die Gemeinderätin Andrea Trummer als Vertreterin der Gemeinde Glarus und Gemeinderat Stefan Muggli als Vertreter der Glarus Süd begrüssen zu dürfen. Ebenfalls begrüsst sie die beiden Herren Bruno Fischli und Patrick Landolt speziell und hofft, dass sie heute für den Vorstand gewählt werden und so die Mütter- und Väterberatung Glarnerland tatkräftig unterstützen können. Grosse Freude äussert die Präsidentin auch, dass heute sechs Ortsvertreter:innen anwesend sind.

Die Präsidentin verzichtet auf eine vollumfängliche namentliche Erwähnung der Abmeldungen, möchte aber einige wichtige Funktionsträger:innen erwähnen die heute nicht anwesend sein können. Dies sind Samuel Baumgartner (Departementssekretär Departement Finanzen und Gesundheit des Kantons Glarus), Vertreter der Gemeinde Glarus Nord, Audrey Hauri (Hauptabteilungsleiterin Soziales des Kantons Glarus), Vertreter des Heilpädagogischen Diensts sowie Martina Bisig der Familienabteilung des Kantonsspitals.

Die Traktandenliste wurde mit der Einladung rechtzeitig verschickt, Anträge wurden keine gestellt und somit ist die Versammlung beschlussfähig. Die Präsidentin hält fest, dass gemäss den Statuten je 3 Ortsvertreterinnen der Gemeinden Glarus Nord, Glarus und Glarus Süd, 2 Vertreter der kantonalen Behörde und der Vorstand der Mütter- und Väterberatung stimmberechtigt sind. An der diesjährigen Hauptversammlung sind nebst dem Vorstand acht stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Nach den äusserst intensiven Jahren die geprägt waren von Corona und schweren Krankheitsausfällen war auch das vergangene Jahr sehr intensiv. Die bestehenden Herausforderungen konnten aber sehr gut angegangen und gemeinsam gemeistert werden, sodass das Berichtsjahr mit etwas leichteren Schultern abgeschlossen werden konnte als es begann. In diesem Sinne ist die Hauptversammlung eröffnet und wird nach den bekannten Traktanden abgehalten.

2. Protokoll der Hauptversammlung vom 10. Juni 2022

Das Protokoll wurde nach der letzten Hauptversammlung verschickt. Eine Vorlesung des Protokolls wird von den Anwesenden nicht gewünscht. Das Protokoll wird mit einem Applaus genehmigt und die Präsidentin dankt Mirjam Zweifel für die Erstellung.

3. Jahresbericht 2022 der Präsidentin

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung verschickt. Die Präsidentin Carmen Mühlemann verzichtet auf das Verlesen des Jahresberichts. Dieser wird genehmigt und mit einem Applaus verdankt.

4. Genehmigung der Jahresrechnung 2022, des Revisorenberichts 2022 und des Budgets 2024

Fachstelle für Säuglinge und Kleinkinder

Auch in diesem Jahr darf die MVB Glarnerland trotz düsterem Budget einen beachtlichen Gewinn ausweisen. Erfreulicherweise konnten im letzten Jahr mit den drei Gemeinden Leistungsvereinbarungen abgeschlossen werden. Diese vereinbarten Beiträge sowie zweckgebundene Spenden für konkrete Projekte führten zu diesem grossen Gewinn.

Erfreulicherweise darf die MVB Glarnerland einen sehr positiven Abschluss präsentieren. Dieser wurde ebenfalls mit den Unterlagen vorgängig verschickt. Zum Gewinn ist allerdings zu ergänzen, dass dieser aufgrund verspäteter Personaleintritte entstanden ist. Daher wird auch im Budget für das Folgejahr wiederum von einem Verlust ausgegangen. Die MVB Glarnerland ist jedoch zuversichtlich, mit den zur Verfügung gestellten Mitteln auch in den nächsten Jahren eine gut funktionierende und kompetente Mütter- und Väterberatung im Kanton Glarus gewährleisten zu können. Die Vorsitzende erkundigt sich nach Fragen zur Jahresrechnung, dem Revisionsbericht oder dem Budget. Die Jahresrechnung sowie der Revisionsbericht 2022 und das Budget 2024 werden einstimmig genehmigt.

5. Entlastung des Vorstands

Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt. Die Präsidentin bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Vertrauen.

6. Kompetenzerteilung zur Genehmigung der Statuten auf dem Zirkularweg

Der Vorstand hat sich im letzten Jahr ausführlich mit der Statutenrevision befasst und eigentlich wäre das Ziel gewesen, die neuen Statuten an der Hauptversammlung zur Genehmigung vorzulegen. Leider hat es zeitlich nicht für die Fertigstellung gereicht. Um deswegen nicht extra eine ausserordentliche Hauptversammlung einberufen zu müssen, wird der Antrag gestellt, diese auf dem Zirkularweg genehmigen zu lassen. Dies würde bedeuten, dass allen die überarbeiteten Statuten per Post oder E-Mail zu gestellt werden und so darüber abgestimmt wird. Die heute geltenden Statuten sind aus dem Jahr 2010. In den letzten 12 Jahren haben sich die Verhältnisse massgebend verändert und eine Anpassung ist unabdingbar. Allem voran wurden die Tätigkeiten vielfältiger, die Verantwortung grösser und die Anforderungen mehrschichtiger. Die grösste Änderung ist mit Sicherheit die Ausweitung der Mitgliedschaft. Neu sollen alle Personen, die interessiert sind, die Möglichkeit haben, Mitglied bei der Mütter- und Väterberatung Glarnerland zu werden. Ebenfalls soll der Zweck unserer Institution ausführlicher umschrieben werden. Die seit 2019 geschaffene Geschäftsstelle muss erwähnt werden und generell sollen die Statuten an die heutigen Verhältnisse angepasst werden.

Die Kompetenz, die Genehmigung der Statuten via Zirkularentscheid einzuholen, wird einstimmig erteilt.

7. Mutationen

a) Rücktritte

- Sabine Hämmerli, Mütter- und Väterberaterin

Nach 20 Jahren verlässt Sabine Hämmerli das Beraterteam und geht in die wohl verdiente Pension. Die Verabschiedung hat bereits intern stattgefunden. Nebst der Verabschiedung durfte Sabine auch das 20jährige Jubiläum feiern. Leider konnte sie nicht an der Hauptversammlung teilnehmen. Sabine zeichnet sich nicht nur durch ihr Fachwissen aus, sie hatte auch mit ihrer offenen, herzlichen und vor allem empathischen Art sehr schnell Zugang zu den Familien und den Kindern gefunden. Sie ist in Ihrer Aufgabe als Beraterin aufgegangen und für sie war es mehr als nur ein Job. Sie war immer mit Leidenschaft dabei. Die Präsidentin dankt ihr an dieser Stelle nochmals

Fachstelle für Säuglinge und Kleinkinder

herzlichst für ihren Einsatz, ihr Herzblut und ihre Arbeit. Sabine war eine Bereicherung für die Organisation.

Die Präsidentin liest einige Worte der zurücktretenden Sabine Hämmerli vor.

- Carmen Gallati, Vorstand

Carmen hat während 5 Jahren den Vorstand im finanziellen Bereich tatkräftig unterstützt. Mit ihrer ausgesprochen genauen und kritischen Art hat sie über unsere Finanzen gewacht und im Besonderen die Ausgabenseite kontrolliert. Mit ihrer sehr humorvollen Art hat sie alle auch immer wieder zum Schmunzeln gebracht. Wir bedanken uns herzlich für den riesigen Einsatz welche Carmen die vergangenen Jahre für die Mütter- und Väterberatung geleistet hat und wünschen ihr in allen Bereichen alles Gute, viel Freude und Erfolg. Wir werden sie an unseren Sitzungen schon jetzt vermissen.

- Jasmin Bauer, Ortsvertretung Glarus Mitte

Jasmin tritt nach einem Jahr als Ortsvertretung zurück, da sie die Geschäftsstelle weiterhin in der Administration unterstützt und somit nicht in einer Doppelfunktion agiert kann.

b) Wahlen

- Stéphanie Pfammatter-Bruggisser, Vorstand

Die Vorsitzende schlägt den Anwesenden im Namen des Vorstandes Stéphanie als neues Vorstandsmitglied vor. Sie war bereits an einige Vorstandssitzungen sehr motiviert und interessiert dabei. Stéphanie hat 2014 ihr Studium als Hebamme an der ZHAW abgeschlossen. Sie arbeitete im Spital Walenstadt bevor sie 2016 ins Kantonsspital Glarus wechselte, wo sie von 2018 bis 2022 als stellvertretende Abteilungsleiterin der Familienabteilung tätig war. Im Juni 2023 absolviert sie die Ausbildung zur Babymassagekursleiterin und freut sich, somit das Zusatzangebot wieder neu zu beleben. Stéphanie wohnt zusammen mit ihrem Mann und dem 5jährigen gemeinsamen Sohn in Elm.

- Patrick Landolt, Vorstand

Die Vorsitzende schlägt den Anwesenden im Namen des Vorstandes Patrick als neues Vorstandsmitglied vor. Er wohnt mit seiner Frau und der gemeinsamen 2jährigen Tochter in Näfels. Patrick hat vor ca. 20 Jahren die Kaufmännische Lehre bei der SUVA in Ziegelbrücke absolviert und konnte seither intern diverse Funktionen ausführen. 2017 folgte die Aufnahme ins Kader. Per Anfang 2022 übernahm er die Agenturleitung. Nebenberuflich engagiert er sich als privater Mandatsträger bei der KESB Glarus. Nach seiner Grundausbildung hat er sich zum Sozialversicherungsfachmann mit eidg. Fachausweis weitergebildet. Am SIB in Zürich hat er Betriebswirtschaft studiert und ist aktuell in der Schlussphase vom Master Studium zum Business Engineer an der ZHAW.

- Bruno Fischli, Vorstand

Die Vorsitzende schlägt den Anwesenden im Namen des Vorstandes Bruno als neues Vorstandsmitglied vor. Er ist in Näfels auf einem Bauernhof aufgewachsen. Zurzeit lebt er mit seiner Partnerin noch in Zürich. Sie planen ihren Wohnort jedoch gegen Ende 2024 wieder ins Glarnerland zu verlegen. Bruno schloss 2010 seine Banklehre bei der GLKB ab und arbeitete dort weiterhin bis 2019. In der Zwischenzeit studierte er an der HWZ Betriebsökonomie. 2019 bis 2022 war er für das Vermögens Zentrum in Zürich tätig. Ebenfalls hat er sich von 2020 bis 2022 zum Treuhandexperten weiterbilden lassen. Seit Anfang 2023 arbeitet er bei der OBT in Lachen.

Die Stimmberechtigten sind damit einverstanden, die drei vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder in Globo zu wählen. Stéphanie Pfammatter-Bussinger, Patrick Landolt und Bruno Fischli werden einstimmig als neue Vorstandsmitglieder gewählt. Die Vorsitzende gratuliert und wünscht allen für das neue Amt viel Freude, Erfolg und Befriedigung.

8. Ehrungen

- Sabine Hämmerli für 20 Jahre Mütter- und Väterberatung

Dieses Traktandum wurde unter den Rücktritten (7a) bereits erläutert.

- Carmen Gallati für 5 Jahre Vorstandsarbeit

Dieses Traktandum wurde unter den Rücktritten (7a) bereits erläutert.

- Tanja Weber, 5 Jahr Ortsvertretung Glarus Nord

Die Ehrung für 10 Jahre Tätigkeit in diversen Funktionen in der MVB GL findet an der Hauptversammlung 2024 statt.

- Manuela Becker, 5 Jahre Kinderspieltreff

Die Ehrung für 10 Jahre Tätigkeit in diversen Funktionen in der MVB GL findet an der Hauptversammlung 2025 statt.

9. Allgemeine Informationen über Veränderungen

Die **Statistik 2022** wurde ausgewertet und zeigt, dass trotz einem schweren Jahr, sehr viele Familien beraten und begleitet werden konnten.

Ebenfalls wurde das **Leitbild und das Fachkonzept der MVB GL** überarbeitet. Berufliche wie personelle Veränderungen haben dazu geführt, dass man sich über die Ausrichtung und die Aufgaben detailliert auseinander setzen musste. Die Gelegenheit wurde genutzt und im Rahmen des Konzepts wurde alles neu definiert und strukturiert. Das Fachkonzept zeigt den Auftrag, die Ziele und Grundsätze, das Angebot und deren Wirksamkeit, die Organisation der Institution sowie die Visionen der Mütter- und Väterberatung Glarnerland. Das Fachkonzept lag zur Einsicht auf.

Nach 2019 gab es dieses Jahr erneut eine **Bedürfnisumfrage**. Die Auswertung zeigt, dass die Gesamtzufriedenheit mit 4.6 von maximal 5 möglichen Punkten sehr hoch ist und das Angebot der MVB GL sehr geschätzt wird und unabdingbar ist. Die Ergebnisse werden im Vorstand noch detaillierter thematisiert und allfällige Anpassungen die sich aus der Umfrage ergeben, entsprechen angegangen.

Des Weiteren findet am 22. Juni die erste Elternrunde **«Wir tauschen uns aus»** statt. Bei Kaffee und Zvieri können sich Eltern von Kindern zwischen 0 und 5 Jahren im Beisein einer Beraterin über diverse Themen austauschen. Für die Betreuung der Kinder ist ebenfalls gesorgt.

Wie bereits erwähnt, wird auch das Angebot der **Babymassage** durch Stéphanie Pfammatter-Bruggisser wieder neu belebt. Der erste Babymassekurs startet am 23. August und der zweite ist für November 2023 geplant.

Im Januar 2023 fand ein Treffen mit den aktuellen **Ortsvertretungen** statt, um ihre Aufgaben zu überprüfen. Die Anpassung der Statuten wird Einfluss auf die Funktionen der Ortsvertretungen haben. Sobald die neun Statuten genehmigt sind, wird man diesbezüglich weiterfahren können. Die Vorsitzende bedankt sich an dieser Stelle bei allen Mitwirkenden in diesem Bereich.

Zum Schluss werden noch zwei Projekte vorgestellt, die dank den bereits erwähnten Spendengeldern umgesetzt werden konnten. Einerseits das Projekt **«Zeitgeschenk»**. Bei diesem werden Familien pro Geburt, je vier Stunden Betreuung für spezielle Situationen geschenkt. Ein Beispiel hierfür wäre eine Familie mit einem Schreibaby, bei dem die Mutter, der Vater oder die ganze Familie Unterstützung braucht.

Das zweite Projekt ist die **Glarnerland-Familienland-Tasche**. Dank der Unterstützung der Raiffeisenbank Glarnerland kann das Projekt endlich umgesetzt werden. Schon seit längerem wurde daran gearbeitet. Die Idee ist, dass Geschäfte im Kanton Glarus ein Produkt oder einen Gutschein für in die Tasche sponsoren. Diese Tasche wird den frisch gebackenen Familien beim Erstbesuch

Fachstelle für Säuglinge und Kleinkinder

durch eine Beraterin übergeben. So kann die Familie beispielsweise das erste Weggli in der regionalen Bäckerei holen oder das Kind bekommt den ersten Haarschnitt vom ortsansässigen Coiffeur.

Zu guter Letzt weist die Vorsitzenden noch auf ein spezielles Datum hin. Am 09.09.2023 findet in der Beratungsstelle Glarus der **Tag der offenen Tür** der Mütter- und Väterberatung Glarnerland statt. Dieser Anlass musste aufgrund von Corona und verschiedenen Ausfällen, mehrmals verschoben werden. Nun steht das Datum und man hofft viele der Anwesenden an diesem Tag begrüßen zu dürfen. Weiter Infos werden folgen.

10. Varia

Die Vorsitzende erkundigt sich bei den Anwesenden nach Wortmeldungen oder Fragen zur Versammlung.

Stefan Muggli, Stimmberechtigter und Vertreter der Gemeinden, bedankt sich bei der Organisation für ihre sehr wertvolle Arbeit. Ihm ist es ein grosses Anliegen und er erachtet es als unendlich wertvoll, dass die Beraterinnen in allen Gemeinden vertreten sind und das gesamte Angebot im ganzen Kanton verteilt angeboten wird. Er schätzt dies, in einer Zeit der Zentralisierung, noch mehr und bedankt sich für dieses klientenorientierte Angebot.

Orsolya Bolla, Stimmberechtigte und Vertreterin des Kantons Glarus, bedankt sich bei der Organisation für den enormen Aufwand. Dieser ging auch immer wieder über die Grenzen der Vereinbarung hinaus und wurde unermüdlich und zu jederzeit geleistet. Ebenfalls bedankt sie sich für den stets sehr guten und offenen Austausch mit der Präsidentin und der Geschäftsstellenleiterin. Dies sowie das enorme Engagement wird seitens Kantons sehr geschätzt und es macht stolz, eine solche gute Mütter- und Väterberatung im Glarnerland haben zu können.

Claudia Eberle, Stimmberechtigte und Fachstellenleiterin Gesellschaft des Kantons Glarus schliesst sich den Worten der Vorredner an. Sie ist in diesem Jahr das erste Mal mit dabei und bedankt sich ebenfalls für das Wirken und die sehr gute Zusammenarbeit mit der Geschäftsstellenleiterin unter welcher noch weitere Projekte folgen werden.

Es folgen keine weiteren Wortmeldungen. Die Vorsitzende schliesst die Versammlung und lädt die Anwesenden zu einem Apéro ein und freut sich auf viele spannende Gespräche. Sie wünscht bereits jetzt allen Anwesenden eine gute Zeit und einen schönen Abend.

Die Protokollführerin



Mirjam Zweifel
Geschäftsstellenleiterin

Glarus, 26.06.2023